

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

2.8.1873 (No. 209)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209.

Samstag den 2. August

1873.

Ministerium des Innern.

Karlsruhe, den 14. Juli 1873.

Nr. 10,069. Die Entlassung aus dem stehenden Heere betreffend.

An sämtliche Groß-Bezirksämter.

Noch immer kommt es vor, daß Gesuche um bleibende Entlassung oder Beurlaubung von Soldaten den bestehenden Vorschriften zuwider statt bei dem Bezirksamte beziehungsweise dem betreffenden Regimentecommando des XIV. Armee-corps, dem Königl. Kriegsministerium u. eingereicht werden.

Da auf diese Weise nicht nur erhebliche Belästigungen für die betreffenden Behörden, sondern auch nachtheilige Verzögerungen entstehen, so werden die Groß-Bezirksämter angewiesen, nochmals Belehrung darüber zu erlassen, daß Gesuche um bleibende Entlassung eines Soldaten vor abgelaufener Dienstzeit durch Vermittlung des Gemeinderaths bei dem **Bezirksamte**, Gesuche um Beurlaubung aber bei dem betreffenden **Regimentecommando** einzureichen sind. Insbesondere ist den Gemeindebehörden, unter Androhung von Disziplinarstrafen, die genaue Einhaltung dieser Vorschriften einzuschärfen, und sind Zuwiderhandlungen Seitens dieser Behörden geeigneten Falls durch Ausspruch der angedrohten Ordnungsstrafen zu ahnden.

Jolly.

Nr. 17,574. Die Herren Ortsvorstände der Landorte des Bezirks haben obigen Erlaß in der nächsten Rathssitzung sämtlichen Gemeinderathsmitgliedern zur Kenntniß zu bringen, und daß dieses geschehen, binnen 14 Tagen anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1873.

Groß-Bezirksamt.
Beyer.

Dankfagung.

Von Ungenannt erhielt ich „anlässlich der glücklichen Geburt des ersten Urenkels“ zehn Gulden zur Verwendung für bedürftige isr. Wöchnerinnen, wofür ich hierdurch herzlich danke.
Karlsruhe, den 1. August 1873.

B. Willstätter, Rabbiner.

Bekanntmachung.

Zur Erquickung der aus Frankreich heimkehrenden, hier durchziehenden Truppen sind eingegangen: bei Oberbürgermeister Lauter: von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog 100 fl., Hoffinanzdirektor Kreidel 3 fl. 30 kr., Oberbürgermeister Lauter 10 fl., Oberlieutenant Freiherrn v. Stetten 10 fl., Buchhändler Gustav Macklot 4 fl.; Gemeinderath W. Seubert 5 fl. (zusammen 132 fl. 30 kr.); bei Gemeinderath Däschner: von N. N. 1 fl. 9 kr., Frau Horchler 3 fl., Geh. Kriegsrath a. D. E. 1 fl., Frau Fromm 1 fl., H. Künzle 2 fl., Direktor Krieger 3 fl. 30 kr. (zusammen 11 fl. 39 kr.); bei Gemeinderath Glaser: von Professor K. J. 2 fl. 15 kr., R. B. 3 fl. 30 kr., Partikulier Scherer 7 fl., vom Dienstag-Regelklub „Alle Reine“ 9 fl., von Gemeinderath Glaser 3 fl. 30 kr. (zusammen 25 fl. 15 kr.); bei Gastwirth Große: von Frau Conditor Schneider 1 fl., Bankdirektor Kuhn 3 fl. 30 kr., Silberarbeiter Stein 2 fl. 27 kr. (zusammen 6 fl. 57 kr.); bei Bäckermeister Kern: von demselben 5 fl., Faktor Kitchner 1 fl., Privatmann Burkhardt 5 fl., B. Kirchenbauer 5 fl. (zusammen 16 fl.); bei Spielwaarenhändler Döring: von Mosdorff 1 fl.; bei Kaufmann Schwab: von Vehrer Mosetter 30 fr. Gesamtbetrag 193 fl. 51 kr.

Ich bitte um fernere Gaben, zu deren Entgegennahme die in dem Aufrufe bezeichneten Herren und die Gemeinderathskanzlei bereit sind.

W. Lauter, Oberbürgermeister.

Für die Hagelbeschädigten

in der Nähe von Karlsruhe sind in Folge des Aufrufes im Tagblatt vom 22. Juli folgende weitere Gaben bei uns eingegangen:

Kaufmann Adolf Willstätter 10 fl.; B. v. St. 5 fl.; Wittwe E. K. 1 fl.; Bäckermeister G. Greg 10 fl.; J. W. 1 fl. 45 kr.; R. S. 1 fl.; Frä. Luise B. 1 fl. 9 kr.; E. U. 1 fl.; J. Scherer 5 fl.

Zusammen 35 fl. 54 kr.

Hierzu laut Tagblatt Nr. 207 207 fl. 23 kr.

Im Ganzen 243 fl. 17 kr.

Weitere Beiträge nehmen wir gerne entgegen.

Comptoir des Tagblattes.

Gartenbauverein.

2.2. Wir laden hiemit zu unserer nächsten Monatsversammlung, welche am Samstag den 2. August, Abends 8 Uhr, in unserem seitherigen Versammlungslokale im Gasthause zum Kaiser Alexander stattfindet, freundlichst ein.

Besprechung über Gurken- und Melonenzucht. Ausstellung und Verloosung von Pflanzen unter die anwesenden Mitglieder.

Karlsruhe, den 29. Juli 1873.

Die Direktion.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Montag den 4. August d. J., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier, Zähringerstraße 77, aus dem Nachlaß der verstorbenen **Christine Schön** und **Frieda Schumacher**, sowie des verstorbenen Blechnergesellen **Dito Schmidt** dahier die vorhandenen Fahrnisse, als:

1 silberne Taschenuhr, 2 goldene Ringe, Herrenkleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1873.

F. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung.

Montag den 4. August, Vormittags 9 Uhr,

werden im Wirthschaftslokal Fasanenstraße 15 sämtliche Wirthschafts-Geräthschaften, 1 großer eiserner Kunstherd, Tischtücher und Servietten, sowie einige eiserne Küchengeräthschaften öffentlich gegen Baarzahlung versteigert. 3.2.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1.

Versteigerung

einer Bierbrauerei-Einrichtung und verschiedener Wirthschaftsgeräthe.

Mit obervormundschaftlicher Ermächtigung werden auf Antrag des Vormunds nachbeschriebene, den Bierbrauer Köllenberger'schen Kindern zugehörigen Bierbrauerei- und Wirthschaftsgeräthe am

Dienstag den 5. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Hause der Langenstraße Nr. 13 gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 1 eisernes Kühlschiff mit Messingventil, 1 kupferner Bierkessel, 1 Wasserreservoir, 1 eiserner Würtrog, 1 kupferne Pumpe mit Saugrohr, 1 tannene Maischbütte, 1 runde und ovale Gerstenweiche von Eichenholz, 1 eichene und 3 tannene Gährbütten;

ferner:

15 verschiedene Wirthsbänke, 41 Stühle, 14 Wirthstische, 1 Büffeltisch, Schenktafeln mit Schublade und Drahtaufsatz, 1 Polsterstuhl mit Lederüberzug, 1 Fuhrwagen mit Traggeschirr, 1 Hundrad, 9 Stück Faßlager und noch viele zum Wirthschaftsbetriebe gehörige Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

2.2. Friedrichsthal. Vergebung von Bauarbeiten.

Zur Erstellung eines Schulhauses in Friedrichsthal sollen nachstehende Arbeiten im Soumissionsweg vergeben werden:

	im Betrag von
1. Maurerarbeit . . .	6236 fl. — fr.
2. Steinhauerarbeit . . .	2022 fl. 59 fr.
3. Zimmerarbeit . . .	1910 fl. 21 fr.
4. Schreinerarbeit . . .	1282 fl. 27 fr.
5. Schlosserarbeit . . .	444 fl. — fr.
6. Glaserarbeit . . .	530 fl. 51 fr.
7. Blechenerarbeit . . .	399 fl. 38 fr.
8. Schmiedarbeit . . .	105 fl. 12 fr.
9. Gusswaaren . . .	360 fl. — fr.
10. Lüncherarbeit . . .	491 fl. 24 fr.
11. Hafnerarbeit . . .	15 fl. — fr.
12. Tapezierarbeit . . .	140 fl. — fr.
13. Pfästererarbeit . . .	153 fl. 28 fr.

Zusammen 14,091 fl. 10 fr.

Plan und Ueberschlag können täglich auf die seitiger Kanzlei eingesehen werden, woselbst die Angebote längstens bis 11. August d. J. abzugeben sind.

Friedrichsthal, den 28. Juli 1873.
Der Gemeinderath.
Herlan.

Stallgebäudeversteigerung.

*2.1. Unterzeichnete läßt das auf seinem Anwesen Schützenstraße 2 befindliche Stallgebäude **Dienstag den 5. August**, Vormittags 10 Uhr, auf den Abbruch versteigern, wozu Liebhaber einladet **S. Nuß**. Auch sind zwei Baupläge daselbst zu verkaufen.

Blankenloch.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 5. August d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden aus der Verlassenschaftsmasse des Thierarztes Wilhelm Hager von hier nachbeschriebene Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als: Kleidungsstücke, Betten, Schreinwerk und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Blankenloch, den 1. August 1873.
Bürgermeisteramt.
Dörflinger.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Amalienstraße 24 ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, an eine solide Person auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

3.2. Bahnhofstraße 2, im Neubau, ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwasserkammer, gewölbtem Keller, nebst Antheil an der Waschküche; sodann eine Wohnung im vierten Stock mit 3 Zimmern, Küche und allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen im Neubau im ersten Stock.

— Kriegsstraße 90 ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße 155 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Holzplatz und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*6.6. Langestraße 229 ist eine schöne Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.2. Schloßplatz 6 ist sogleich oder auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 7 Zimmern und Küche nebst sonstigem Zugehör an eine stille Familie billig zu vermieten. Nachzufragen beim Eigentümer daselbst.

*2.2. Spitalstraße 32 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall nebst Wasserleitung, auf 23. Oktober an solide, ruhige Bewohner zu vermieten. Das Nähere zu erfragen daselbst im Laden.

* Viktoriastraße 5 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Wilhelmsstraße 24 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller bis 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst ein großes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Zähringerstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Keller, Speicherkammer, Holzstall und Antheil am Waschhaus auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Zähringerstraße 94 ist wegen Hauskauf des jetzigen Miethers der 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und schön hergerichtet und mit Wasserleitung versehen.

*2.1. Zirkel 5 ist eine kleine Parterrezimmerwohnung im Vorderhaus, bestehend aus 1 Zimmer mit Alkov, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Zirkel 12 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Speisekammer, 2 Speicherkammern nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Langestraße 155 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung nebst großem Magazin auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

*3.1. Ein Laden mit Einrichtung nebst Wohnung ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 71 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten

3.3. Zu vermieten auf 1. oder 23. Oktober: mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7—12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne Wohnung mit 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Antheil am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmsstraße 2 im Laden.

3.1. In der Nähe des botanischen Gartens und des Akademieplatzes ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und allen sonstigen Erfordernissen an eine stille Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

In meinem Neubau Herrenstraße 18, zunächst der Langenstraße, ist die Bel-étage und der 4. Stock mit je 9 Zimmern oder getrennt 4—5 Zimmern nebst Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Auch können diese Wohnungen nach Wunsch früher bezogen werden. Das Nähere im Hause selbst bei Georg Dehler, Hofconditor.

3.3. Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Wohnung im 3. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern und Antheil am Hausgärtchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine für sich abgeschlossene, freundliche Gartenwohnung, bestehend in fünf ineinandergehenden Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzremise und Keller, ist sogleich zu vermieten und kann auf 23. Oktober bezogen werden. Näheres Veierheimerstraße 1 zunächst dem Haupt-Bahnhofe.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten; dasselbe kann auch sogleich bezogen werden.

2.2. Zwei ineinandergehende Zimmer, gut möblirt, sind auf 1. August zu vermieten. Näheres Kasernenstraße 8 unten.

2.2. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74 (Marktplatz), Treppe rechts.

— Ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist sofort zu vermieten: Kriegsstraße 87 im ersten Stock.

4.4. In der Waldstraße 26 im 2. Stock sind 2 unmöblirte Zimmer, wovon eines mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten; die Zimmer sind jeden Nachmittag von 12 bis 4 Uhr einzusehen.

2.1. Adlerstraße 21 werden 2 freundliche, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Möbel vermietet und zugleich ein guter **Kostisch** dargeboten.

*3.1. Schützenstraße 29 sind 2 unmöblirte Zimmer im 3. Stock, eines hat die Aussicht auf die Straße, das andere in den Garten, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

2.1. Kreuzstraße 24, 2 Treppen hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), sowie ein geräumiges unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer, mit Gaseinrichtung versehen, sogleich zu vermieten.

*2.1. Es sind sogleich oder auch später 2 schöne Zimmer, unmöblirt, an solide Herren oder Frauenzimmer zu vermieten: Marienstraße 18 im 2. Stock.

* Kronenstraße 45, im 2. Stock, ist 1 schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn und ein Mansardenzimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter sogleich beziehbar zu vermieten.

* Auf den 1. September ist im Hintergebäude ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im Vorderhaus.

* Zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, werden getheilt oder zusammen vermietet: Steinstraße 2b im 3. Stock.

* Schützenstraße 49, im dritten Stock, sind 2 bis 3 Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt sogleich beziehbar zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

* Spitalstraße 24 sind 2 oder 3 möblirte Zimmer parterre, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* Zähringerstraße 15, am Fasanenplatz, sind 2 schön möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten; diese Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Näheres im 2. Stock.

* Spitalstraße 3, Hinterhaus parterre, wird sogleich ein solider Mann in Wohnung genommen; demselben kann auf Verlangen auch eine gute Kost gegeben werden.

Stallung zu vermieten.

— Unweit der Dragonerfaserne ist Stallung für 3 Pferde mit Kutschzimmer und Heuspeicher, nach Verlangen auch Chaisenremise zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden- und Wohnungsgeuch.

In guter Geschäftslage wird ein Laden mit Wohnung zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre G. V. poste restante niederlegen.

Wohnungsgeuche.

3.2. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf Oktober eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheil. Die Adresse wolle gefl. im Kontor des Tagblattes erhoben werden.

*2.1. Eine kleine, ruhige, aus 2 Personen bestehende Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. c. zu mieten. Gef. Anträge wolle unter Preisangabe Langestraße 19 im Laden abgegeben werden.

G e s u c h.

2.1. Eine junge Dame (Amerikanerin) wünscht zum Zwecke der Erlernung der deutschen Sprache in einer gebildeten deutschen Familie alsbaldige Aufnahme zu finden. Auf reichliche Gelegenheit zur Conversation wird besonderer Werth gelegt. Offerten unter Chiffre H. poste restante erbeten.

Kapital auszuleihen.

* Gegen hinreichende Versicherung liegen **1300 fl.** zum Ausleihen bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag.

Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 10 im ersten Stock.

Tüncher-Geuch.

6.3. Mehrere tüchtige Tüncher finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Phil. Grohs**, Spitalstraße 1.

2.2. Tüncher und Lackirer,

4 bis 6 gute Arbeiter, finden bei sehr gutem Lohn dauernde Beschäftigung und können sogleich eintreten.

Th. Solt, Schützenstraße 10.

Maurer-Geuch.

*3.2. 10—12 tüchtige Maurer finden zu 1 fl. 42 fr. per Tag dauernde Beschäftigung im Hirschgarten, Nowack-Anlage und Spitalstraße 47 bei **F. Weis**, Maurermeister.

*3.3. **Schenkamme**, eine gesunde, kräftige, wird gesucht. Näheres Waldstraße 11, 2. Stock.

Hausknecht-Geuch.

* Ein kräftiger Bursche, welcher mit dem Viehfüttern umzugehen weiß, wird in Dienst gesucht: Kronenstraße 52 im zweiten Stock.

3.3. **Ein junger Bursche** wird gesucht als Handlanger: Herrenstraße 8.

20 Kopfhaarpfegerinnen

finden dauernde Beschäftigung bei **A. Röcke**, Sattler und Tapezier, Waldstraße 44.

Stellenanträge.

2.2. Ein kräftiger Mann, welcher Lust hat, in der chemischen Wascherei mitzuhelfen, kann gegen guten Lohn, Kost und Wohnung sogleich eintreten bei **M. Weis**, Blumenstraße 12.

*2.2. Es wird sogleich eine fleißige, reinliche Kellnerin gesucht: Langestraße 211 a.

* Ein braves, gesittetes Mädchen wird sogleich in eine Trinkhalle gesucht. Näheres bei **C. Kusterer**, Zirkel 24.

Es wird ein gut empfohlener, unverheirateter früherer Offiziersbursche als Comptoir- und Hausdiener gegen hohen Wochenlohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Antrag.

Eine zuverlässige Person wird für einen Monatsdienst gesucht: Waldstraße 85, unterer Stock, Eingang durch den Hof.

Lehrlings-Geuch.

Ein junger Mann aus guter Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, kann sogleich in die Lehre treten bei **Adolf Wulff**.

Bureau für Arbeit-Nachweis

(1151) **Karlsruhe**, Zähringerstraße 98.
Im Monat Juli angebrachte Gesuche . 236
" " " erledigte " . 133
" " " unerledigt blieben . 103

Arbeit suchen:	Arbeit finden:
Buchbinder,	Bierbrauer,
Conditor,	Bäder,
Dreher,	Bildhauer,
Köche,	Buchbinder,
Mezger,	Gärtner,
Metalldreher,	Gasinstallateure,
Sattler,	Gläser,
Schneider,	Küfer,
Herrschafskutscher,	Kellner,
Bureaudiener,	Maler,
Ausläufer;	Schreiner,
	Schmied,
	Schlosser,
	Schuhmacher,
	Spengler,
	Wagner,
	Wochenlöhner,
	Knechte u.

Weibliches Personal jeder Kategorie findet und sucht Stellen, und empfiehlt die fernere Benützung des Bureaus bestens der Unternehmer: **W. Gutekunst**.

Stellen-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches schon mehrere Jahre im Rechnen und Schreiben sich beschäftigt, sucht eine Stelle als Laden- oder Bausmädchen. Adressen beliebe man unter Chiffre W. G. poste restante Karlsruhe abzugeben.

* Ein kräftiger, zuverlässiger Bursche, 22 Jahre alt, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, sucht sogleich eine Stelle als Haus- oder Fuhrknecht durch das Stellenvermittlungsbureau Langestraße 119.

3.2. Annonce.

Einem tüchtigen Mann, der einige Hundert Gulden Caution leistet, kann eine dauernde und sehr lohnende Beschäftigung nachgewiesen werden. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Bauschüler aus dem 1. Kurs, welcher ein Jahr in der Praxis zugebracht hat, wünscht über die Ferien passende Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht Monatsdienst. Zu erfragen Langestraße 13 im Hinterhaus im 3. Stock.

Verloren.

* Gestern wurde vom Wochenmarke (Ludwigplatz) bis zur Ecke der Langen- und Herrenstraße eine **rothe Corallenbroche** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Langestraße 175a im 3. Stock gegen angemessene Belohnung abzugeben.

Aufforderung.

* Der Dienstmann, welcher am letzten Donnerstag, Abends 6 Uhr, bei dem Zug von von Pforzheim einen **Koffer** zur Bestellung übernommen, denselben aber bis jetzt noch nicht abgeliefert hat, wolle ihn unverzüglich Kronenstraße 21 abgeben, da man sonst genöthigt wäre, polizeiliche Hülfe in Anspruch zu nehmen.

Zugelaufener Hund.

* Ein herrenloser **Jagdhund**, schwarz und weiß getupft, wurde mir übergeben. Der Eigentümer kann denselben gegen die gesetzlichen Gebühren abholen.

Satz, Wafenmeister, Bleichstraße 40.

Bernhardiner Hund.

* Ein 8 Monate alter, ächter Bernhardiner Hund ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 85 im 1. Stock bis nächsten Sonntag täglich von 2—4 Uhr Nachmittags.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Wo **Lapins bélier** (Widderkainchen), ächte, zur Zucht geeignet, zu haben sind, erfährt man im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen Jähringerstraße 94: 1 gut erhaltener Waschtisch 6 fl. 30 fr., 1 sehr guter beinahe noch neuer eiserner Herd, welcher 40 fl. gekostet hat, zu 28 fl., 1 eichene Doppelthüre, als Stall- oder Hausthüre geeignet, 1 großes Gitterthor und mehrere große Packkisten.

* Durlacherthorstraße 59 ist ein **Amerikaner Herd** mit allem Zugehör zu verkaufen.

* Eine Parthie **Packkisten** ist zu verkaufen: Langestraße 78.

3.2. Zum **An- und Verkauf** von Gütern, Häusern, Villas &c. &c. hier und auswärts empfiehlt sich (1149)

W. Gutekunst, Jähringerstraße 98.

Eine bessere Wirthschaft

wird zu pachten gesucht und könnte Inventar käuflich übernommen werden. Adressen wolle man gest. unter Chiffre J. K. poste restante einfinden.

Theaterplatz zu vergeben.

* Ein halber Sperrisitz ungerade Tour ist zu vergeben. Näheres Waldstraße 7 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

3.2. Der Unterzeichnete wohnt nun **Leopoldstraße 14a** ebener Erde rechts und hält sich zu Versicherungsabschlüssen bestens empfohlen.

Ludwig Fesenbeckh,

Agent der Caisse générale des Familles (Allgemeine Familienkasse) in **Paris**

und der National-Vieh-Versicherungs-Gesellschaft in **Cassel**.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

*2.1. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und **Jähringerstraße 29** eingezogen bin. Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen aller Arten Rahmen in Gold und Palisanderfarbe mit Gold, Ovalrahmen zu Photographien &c. und sichere reelle Bedienung und billige Preise zu.

Achtungsvoll
Joseph Frey,
Goldrahmen- und Silberhändler.

Wohnungsveränderung.

2.2. Meinen verehrten Kunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein bisheriges Möbelverkaufslokal, Erbprinzenstraße 13, verlassen und in die **alte Waldstraße 80** verlegt habe. Dabei empfehle ich neue, gute, solide Arbeit, als: Chiffonnières, Kommode, Bettladen mit und ohne gepolsterten Kopf, Seegrasmatrassen, Strohmattagen, Kanapées, Kinderbettlädchen, Stroh- und Rohrstühle, Nacht-, Wasch-, Tisch- und Küchentische, Bügelbretter, Wasserbänke, Küchenschäfte, Küchenschränke, Betten und Spiegel verschiedener Größe zu äußerst billigen Preisen.

Friederike Kiefer,

alte Waldstraße 30, Hinterhaus, ebener Erde.

Zum **Streichen** weichen **Limburger Käse**, ebenso **Edamer**, feinsten **Emmenthaler** und **Rencherer Rahmkäs** empfiehlt

Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Ia Limburger Käse (weich)

Romadour

(bairischen Rahmkäse)

empfehlen

W. Maisch,

3.2. Durlacherthorstraße 46.

Speyerer Lagerbier,

vorzüglichsten Stoff, empfiehlt von heute an

Fried. Maisch,

2.2. Ludwigplatz 55 h.

Reines

Butterschmalz,

bestes

Speiseschmalz

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.



Nervöses Zahnweh

wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen**
à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., acht zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Gebrüder Röckl,

(1152) **München**,

Hof-Stearinkerzen- und Seifen-Fabrik.

Niederlage obiger Stearinkerzen bei

W. Gutekunst,

3.1. Jähringerstraße 98.

Eine Erfindung

12.11. von größter Wichtigkeit ist gemacht: **Dr. Wacker** son in London hat einen Haarbalsam erfunden, der das Ausfallen der Haare sofort aufhören läßt, er befördert das Wachstum derselben auf ungläubliche Weise und erzeugt auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen schönen Bart. Es wird dringend gebeten, diese Erfindung nicht mit den so häufigen Schreiereien zu verwechseln. **Dr. Wacker** son's Haarbalsam in Original-Metallbüchsen à 2 fl. und 4 fl. ist acht zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Theerseife von Albin Henze

in **Halle a. d. S.** ist ärztlich empfohlen gegen alle **Haut-Frankheiten**, Flechten, Scropheln, Miteffer, Sommerprossen &c., à Stück 18 kr. acht zu haben bei

Th. Brugier in Karlsruhe,
Waldstraße 10.
12.5.

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 23 vom 25. Juli 1873.

Inhalt.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Vereins-Zolltarifs. Vom 7. Juli 1873.
Bekanntmachung, betreffend die neue Redaktion des Zolltarifs. Vom 12. Juli 1873.
Verordnung, betreffend die Abgrenzung der Bezirke der Disziplinarammern. Vom 11. Juli 1873.
Bekanntmachung, betreffend die Abänderung der Vorschriften über die Verwendung der Wechselstempelmarken. Vom 11. Juli 1873.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 27 vom 31. Juli 1873.

Inhalt.

Anmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
Ordensverleihungen.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstmachtigkeiten.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.
Das Stammgutesstatut des Freiherrn von Marschall betreffend.
Das Gesuch des Referendärs Casar Barazetti von Mannheim um Aufnahme in den Anwaltsstand betreffend.
Die Besorgung der Notariatsgeschäfte im Districte Laubersbischhofshelm II. betreffend.
Den Strich des Franz Walter von Konstanz aus der Liste der Actuare betreffend.
Die Vergebung eines Meckl'schen Stipendiums betreffend.
Die Ernennung der Bezirksräthe betreffend.
Die Wiederbesetzung des Rabinats Gailungen betreffend.
Dienst erledigt.
Am Progymnasium in Offenburg eine Lehrstelle.
Todesfälle:
Gestorben sind:
am 23. Juni 1873: Kreuzer, Abalbert, katholischer Pfarrer von Gündlingen, am 26. Juni: Danner, Karl, pensionirter Oberamtmann in Krautheim, am 28. Juni: Koch, Karl, katholischer Pfarrverweser in Hänner.

Liederhalle.

2.2. Samstag den 2. August, Abends 8 Uhr, **gesellige Zusammenkunft** mit dem Mühlburger Liederkranze im Thiergarten.

Unsere Mitglieder mit ihren Familienangehörigen sind hiezu sangesfreundlich eingeladen.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Zur Erinnerung an das Treffen bei **Weissenburg**

am 4. August 1870

Ausflug dorthin **Sonntag** den 3. August. Abfahrt vom Hauptbahnhof Morgens 8 Uhr 15 Min. Versammlung dort 8 Uhr.

Der Vorstand.

Frohsinn.

Heute Abend 8 Uhr musikalische Abendunterhaltung.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand.

4.1.

Mein

Bibeldepot

befindet sich nicht mehr **Waldstraße 62**, sondern

Herrenstraße 60.

Chr. Weisser,

Obercolporteur.

Wohnungsveränderung.

*2.2. Einem geehrten hiesigen Publikum zeige ergebenst an, daß ich mein bisheriges Geschäftslokal verändert und von Waldstraße Nr. 35 in **Nr. 30** verlegt habe.

Fernerem Wohlwollen entgegengehend, zeichnet

achtungsvoll **Joh. Obnimus, Fricur.**

Mein **Café-Restaurant** ist von **Montag den 4. August** ab wieder **geöffnet.**

3.1.

Friedrich Däschner.

Das Möbel-Magazin

von

Kronenstraße 49, J. Kössing, Kronenstraße 49, Tapezier,

empfiehlt hiermit sein gut assortirtes Lager in Polstermöbeln, bestehend in Solongarnituren, Kanapees, Fauteuils mit Nachtstuhleinrichtung (sehr bequem), Chaiselongues, Divans etc., eigene Fabrikate; ferner Chiffonnières, Kommode, Schreib- und Waschkommode, Ovale, Bettladen (Mainzer und französische Form); See- und Haarmatrasen; Möbelstoffe, Drillch und Barchent in besten Qualitäten; ebenso Bettfedern und Flaum in schöner reiner Waare und zu den billigsten Preisen; gemalte Rouleaux in geschmackvollsten Zeichnungen. 6.3.

Louis Döring in Karlsruhe,

Eske der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt:

Billet-, Octav- u. Quart-Briefpapiere, Brief-Couverts

in den besten Qualitäten und in reicher Auswahl.

Anstalt zur raschen u. billigen Herstellung

von **Monogrammen und Briefköpfen.**

Couverten-Druck.

3.2.



Turngemeinde Karlsruhe.

Am Samstag den 9. August, Abends 1/2 9 Uhr, findet im Vereinslokal eine **Hauptversammlung** statt.

Tagesordnung.

Wahl zweier Abgeordneten zu dem am 17. und 18. August d. J. in Offenburg stattfindenden 6. oberrheinischen Turnfest.

Recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird erwartet.

Der Turnrath.

Einreißer der 2. Comp.

Samstag 8 Uhr

Nr. 7.

Vor meiner Abreise

nach der Türkei sage ich meinen Freunden herzlichst Lebewohl.

Karlsruhe, 1. August 1873.

Karl August Noth.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 5. Juli d. J. anlässlich geruht, den Bezirksingenieur-Praktikanten Max Wippertmann von Karlsruhe zum Ingenieur zu ernennen.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57-58
Pistolen	9	38-40
" doppelte	9	38-40
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	30-32
" al marco	5	32-34
20 Franken-Stücke	9	20-21
dito in 1/2	9	20-21
Englische Sovereigns	11	46-48
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler		
Dollars in Gold	2	24 1/2 - 25 1/2
Preussischer Bank-Disconto	5	0/10 G.
Frankfurter Bank-Disconto	5	0/10 G.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

30. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13 1/4	27" 11"	Südwest	Gewitter
12 " Mitt.	+ 23	27" 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 22	27" 11"	"	"
31. Juli.				
6 U. Morg.	+ 16	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 25 1/4	28" -"	"	"
6 " Abds.	+ 22	28" -"	"	"

Rheinwasserwärme am 31. Juli, Abends, 19 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 31. Juli. Josef Adolf, Vater Syprian Weiser, Theaterdiener.
- 31. " Adolf Josef, Vater Tobias Stahlberger, Schriftsetzer.
- 1. Aug. Eduard Hermann Karl, Vater Leopold Frohmüller, Großh. Rath.

Todesfälle:

- 31. Juli. Hermann, alt 2 Monate 3 Tage, Vater Dienstmann Schaufele.

Steinkohlengeschäft C. W. Noth.

Kontor: neue Waldstraße 81.

Muhrfettschrot u. Schmiede-Kohlen bester Qualität ab Schiff Marau.

Bestellungs-Bureau:

- Langestraße 116 bei Herrn **Karl Volz,**
- " 149 " Herren **Hammer & Gelbling,**
- Erbprinzenstraße 2a " Herrn **Paul Meyer,**
- Kreuzstraße 3 " " **Rich. Hirsch.**

3.1.

Gernsbach (Murgthal).

Hôtel Gerber zur Krone.

6.4. Durch Neubau bedeutend vergrößert, mit freundlichen Zimmern, komfortabel eingerichtet, empfiehlt sich einem das Murgthal besuchenden Publikum bestens. Table d'hôte 1/2 1 Uhr (jederzeit Forellen). Aufmerksame Bedienung. Billige Preise.

F. Gerber.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Samstag den 2. August 1873

Garten-Concert,

ausgeführt von der

Harmoniemusik des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 6 1/2 Uhr. Eintritt 6 kr.

Wozu höflichst einladet

Ch. Höck.

2.1.

Thiergarten.

Sonntag den 3. August 1873

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle

des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109

unter Leitung ihres Kapellmeisters

Herrn **Adolph Böttge.**

Eintrittspreise für den Thiergarten wie gewöhnlich.

Für die Musik 6 kr. per Person.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1. „König Karl-Marsch“
- 2. Ouverture zur Oper „Delva“
- 3. Finale aus der Oper „Ariele“
- 4. „Künstlerleben“, Walzer

Zweite Abtheilung.

- 5. Ouverture zur Oper „Oberon“
- 6. Arie aus der Oper „Stradella“
- 7. Quadrille „Die Großherzogin von Gerolstein“
- 8. Anthologie aus der Oper „Tannhäuser“

Dritte Abtheilung.

- 9. Manzanilla-Arie aus der Oper „Die Afrkanerin“
- 10. Lied „Gute Nacht du mein herziges Kind“
- 11. Potpourri „Der Kladderadatsch“
- 12. Galopp „Feuerwehr“

Unrath.
Reißiger.
Bach.
Strauß.

G. M. v. Weber.
Flotow.
Strauß.
R. Wagner.

Meyerbeer.
Abt.
Latan.
Lorenz.

Baden-Baden.
Gasthaus zur Rose,
 Marktplatz, neben der Hauptquelle und dem Dampfbad.
 Möblirte Zimmer. Mittagstisch um 1/2 1 Uhr. Billige Preise.
Joseph Kiehl.

Fremde.
 In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Seiter, Kaufm. v. Freiburg.
Kiefer, Kfm. v. Mannheim.
Englischer Hof. Frau Cathon m. Kam. v. Bodensheim. Schmidt, Kfm. v. Annaberg. Wippert, Kfm. v. St. Louis. Wittwe, Priv. v. London. Alfo u. Berato, Priv. a. Italien. de Mantoe Priv. v. Paris. Peterich, Priv. v. Lyon. Drato, Priv. v. Paris. Pender, Fabr. v. Offenbach. Albert, Ing. v. Basel.
Erbsprinzen. Thomas m. Frau a. Amerik. Dr. Kiedler von Leipzig. Baithels, Rentier von Jöhsh. Schlegel u. Noos Kfl. v. Gdn. Blumenthal, Kfm. v. Berlin.
Grüner Hof. Schmidt m. Fam. v. Gdn. v. Wogens m. Kam. v. Rotterdam. Micaqui m. Fam. a. Schottland. Woods v. Hull. Frau i. G. U. von Wiesbaden. Fil. v. Neu von Mainz. Reiherr von Höben m. Kam. v. Frankfurt. Dupay m. Kam. von Paris. Biele v. Haas v. Hohenheim. Dr. Heferoph v. Leutscham. Dabois m. Fam. v. Brüssel. Buhne, Fabr. v. Freiburg.
Hotel Große. Kraft u. Wisert. Baumeister von Heilbronn. Ufänger, Baumeister v. Mainz. Büchling v. Berlin. Arnold v. Augsburg. Hansen von Gdn. Bachmann u. Schlund, Fabr. v. Offenbach. Lustenader, Fabr. v. Frankfurt. Heilbronner, Fabr. v. Hamburg. Bachmann, Fabr. v. Mannheim. Bollmann, Fabr. v. Göbelsberg. Reiter, Fabr. v. Hiltbronn. Gaddart m. Kam. u. Wif Göbels von New-York. von Klüber, Major v. Freiburg. Keiting, Rent. m. Frau v. Hamburg. Lang, Kfm. v. Plauen. Scherle, Kfm. v. Eahr. Beauval, Kfm. v. Mannheim. Lehmann, Kaufm. v. Neuh. Pfefferkorn, Kfm. v. Mannheim. Steinmeister u. Mathias, v. v. Barmen.
Hotel Stoffeth. Burli, Rent. m. Frau von Jürich. Karl, Rent. v. Nürnberg. Weizer, Rent. v. Hofsh. Dummel, Rent. v. Mosbach. Eichroth m. Frau v. Stuttgart. Schmitt m. Frau v. Badstut. Köner, Rent. v. Wiesbaden. Schniger, Rent. v. Goffel. Helwig, Rent. v. Berlin. Wunder, Rent. v. München. Gbinger, Kfm. v. Straßburg.
Nothes Haus. Hafner, Stud. v. Pfaffenweiler. Nülbe, Stud. v. Gonsanz. Heilig, Stud. v. Kroschingen. Schwarz, Stud. von Kippenheim. Kuffer, Rechtspraktikant v. Offenbach.
Sonne. Leicht, Kfm. v. Pforzheim.
Stadt Heidelberg. Buchweiser, Lehrer v. Sebenshausen.

Auszug aus dem Kirchenbuch
 der hiesigen evangelischen Gemeinde.
Getauft:

- 2. Mai. Elise Frieda, geb. den 12. April, Vater Karl Kammerer, Bierbrauer.
- 4. " Julius Wilhelm, geb. den 28. April, Vater Karl Klein, Schuhmacher.
- 4. " Johann Ludwig, geb. den 18. April, Vater Johann Schweinfurt, Wagner.
- 4. " Marie, geb. den 19. April, Vater Ernst Henning, Holzhändler.
- 4. " Wilhelmine Karoline, geb. den 19. April, Vater Wilhelm Jüder, Kanzleischliffe.
- 5. " Marie Emma Sofie, geb. den 16. April, Vater Friedrich Asaf, Lokomotivführer.
- 6. " Elisabeth Karoline, geb. den 28. April, Vater Karl Kasp. Bäcker.
- 8. " Theodor Friedrich Wilhelm Richard Bernhard Karl, geb. den 30. April, Vater Richard Haas, Kaufmann.
- 8. " Bertha Karoline Wilhelmine Lydia, geb. den 2. April, Vater Louis Adam, Gastwirth.
- 11. " Maria Luise, geb. den 9. April, Vater Eduard Dullman, Techniker.
- 11. " Karoline Wilhelmine, geb. den 28. April, Vater Peter Boh, Bureaugehilfe.
- 11. " Lina Friederike, geb. den 2. Mai, Vater Peter Schell, Schlosser.
- 11. " Frieda Sophie, geb. den 18. April, Vater August Wille, Schneider.
- 11. " Anna Ida, geb. den 10. April, Vater Karl Kiemle, Diener.
- 12. " Anna Luise, geb. den 23. April, Vater Friedrich Kraus, Schmitz.
- 12. " Heinrich Karl Wilhelm, geb. den 28. Febr., Vater Heinrich Mörsh, Schlosser.
- 12. " Emilie Luise Karoline, geb. den 23. April, Vater Karl Ruf, Photograph.
- 16. " Friedrich Franz, geb. den 18. April, Vater Johann Frommholz, Lokomotivführer.
- 18. " Emma Frieda, geb. den 8. Mai, Vater Otto Hiegelmaier, Bahnhofarbeiter.
- 18. " Marie Viktoria, geb. den 30. April, Vater Jakob Bonning, Gasarbeiter.
- 18. " Marie, geb. den 6. Mai, Vater Johann Albrecht, Kanzleidiener.
- 18. " Friederike Karoline, geb. den 15. April, Vater Max Maier, Schreiner.
- 18. " Wilhelm Ludwig und Auguste Marie (Zwillinge), geb. den 22. März, Vater Adolf Kiefer, Friseur.
- 18. " Emma Luise Blondine, geb. den 13. April, Vater Christian Hils, Schreiner.
- 18. " Karoline, geb. den 2. Mai, Vater Erhard Paulus, Kanzleidiener.
- 18. " Robert, geb. den 10. März, Vater Ludwig Müdt, Registrator.
- 18. " Anna Marie, geb. den 13. April, Vater Friedrich Herr, Fuhrmann.
- 18. " Friedrich Eugen, geb. den 9. April, Vater Bernhard Pfirman, Schuhmacher.
- 19. " Alfred, geb. den 20. März, Vater Rudolf Hoffmann, Kaufmann.
- 19. " Rudolf, geb. den 20. April, Vater Friedrich Göb, Friseur.
- 20. " Friederike, geb. den 25. April, Vater Louis Benzinger, Gastwirth.
- 21. " Hermann Leopold, geb. den 21. März, Vater Franz Rees, Zeichner.
- 22. " Marie Pauline und Martin Karl (Zwillinge), geb. den 12. Mai, Vater Alexander Leiz, Schuhmacher.
- 22. " Friedrich Franz, geb. den 29. März, Vater Franz Dörich, Schreiner.
- 25. " Robert Wilhelm Friedrich, geb. den 23. April, Vater Georg Künzle, Zimmermeister.
- 25. " Wilhelm Friedrich, geb. den 25. März, Vater Ludwig Bloch, Assistent.

- 25. Mai. Wilhelmine Luise Katharina, geb. den 12. Mai, Vater Karl Ruprecht, Fabrikarbeiter.
- 25. " Emil Ludwig, geb. den 23. April, Vater Emil Schmidt, Installateur.
- 25. " Marie Karoline, geb. den 8. April, Vater Albert Albrecht, Assistent.
- 25. " Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. den 16. April, Vater Ernst Trischler, Reallehrer.
- 27. " Johanna, geb. den 27. März, Vater Karl Kappel, Professor.
- 29. " Anna Pauline Regine, geb. den 20. Mai, Vater Franz Steigleder, Eisenbahnschaffner.
- 29. " Karl Friedrich, geb. den 26. März, Vater Friedrich Höpfer, Bierbrauer.
- 29. " Emma Wilhelmine, geb. den 18. Mai, Vater Wilhelm Schleifer, Großf. Stallbediensteter.
- 31. " Karl Wilhelm Johann, geb. den 15. Mai, Vater Karl Kremer, Steinbauer.

Getraut:

- 3. Mai. Karl Gayer, Schlosser von hier, mit Luise Schnerz von hier.
- 3. " Ernst Hilt, Mechaniker von Kassel, mit Karoline Leibinger von Kassel.
- 3. " Leopold Konrad, Schlosser von Untergrombach, mit Elisabeth Haug von Helmstadt.
- 4. " Karl Zimmermann, Fabrikarbeiter von Durlach, mit Veronika Herweg von Bischweiler.
- 6. " August Mayerle, Hofschneider von hier, mit Friederike Wilhelmine Soder von hier.
- 6. " Karl Bühler, Wagenwärtergehilfe von Friesenheim, mit Katharine Bühler von Friesenheim.
- 9. " August Kirschenlohr, Schneider von Linz, mit Sofie Zimpfer von Rheinböschheim.
- 8. " Ludwig Dörmlich, Kaufmann von Pforzheim, mit Luise Jirj von hier.
- 9. " Martin Weber, Postschaffner von Wödingen, mit Marie Hellenbach von Wödingen.
- 10. " Julius Spag, Kaufmann von Düsseldorf, mit Karoline Thron von Hoffenheim.
- 10. " Gustav Oberst, Kaufmann von hier, mit Karoline Neumeier von hier.
- 10. " Johann Meyer, Pfarrer von Schmieheim, mit Mina Hammer von Mosbach.
- 10. " Otto Kiefer, Pfarrer von Schwepzingen, mit Wilhelmine Neßdorf von Kleinsiem.
- 12. " Hermann Baumann, Schuhmacher von Strumpfelbronn, mit Marie Kistling von Göbbrichen.
- 13. " Ludwig Kestler, Sattler von hier, mit Auguste Stodmeister von Durlach.
- 15. " Ferdinand Freiherr von Lütow, Premierlieutenant von Mittelstein, mit Elisabeth Freisraulein von Stochhorn von hier.
- 15. " Robert Höltscher, Graveur von hier, mit Anna Giesendörfer von hier.
- 17. " Leopold Schäfer, Schlosser von Ruppurr, mit Magdalena Kemmele von Grödingen.
- 17. " Georg Wufler, Mechaniker von Weier, mit Luise Wegger von Mühlburg.
- 20. " Friedrich Kaufmann, genannt Biedermann. Schlosser von hier, mit Elise Neß von hier.
- 20. " Christian Rodenberger, Installateur von Knieslingen, mit Katharina Schaub von Wickersheim.
- 22. " Karl Beder, Rentamann von Leopoldshafen, mit Anna Dienst von Kenzingen.
- 24. " Heinrich Könniger, Glaser von hier, mit Katharina Gaberdiel von Wiesloch.
- 24. " Julius Würge, Bürgermeistersassistent von Eßtenau, mit Auguste Wagner von hier.
- 29. " Johann Sandwald, Häppler von Unterroth, mit Marie Schuster von Giengen.
- 29. " Karl Scherz, Monteur von hier, mit Marie Noos von Heppenheim.
- 29. " Ludwig Thumm, Bierbrauer von Höpfigheim, mit Elisabetha Schmitt von Bombach.
- 31. " August Orzog, Kaufmann von Mühlheim, mit Theresia Bäuerle von Neusag.
- 31. " Hermann Schuldt, Techniker von Hamburg, mit Luise Kramm von hier.

Gottesdienst. — 3. August 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 4 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofdiakonius Helbing.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Kraus.
- 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger Doll.
- 11 Uhr Freundschaftskirche: Hr. Stadtpf. Littel.
- 3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Kraus.

Christenlehre:

- Hr. Stadtpfarrer Littel Vormittags 8 Uhr in der kleinen Kirche.
- Hr. Hofprediger Doll Vormittags 12 Uhr in der Stadtkirche.
- Hr. Stadtpfarrer Längin Nachmittags 2 Uhr in seiner Wohnung (Hirschstraße 48).

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Balfert.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche:**
- 4 1/2 Uhr Frühpredigt: Hr. Kaplan Mez.
- 7 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Dier.
- 9 Uhr Militärgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
- 10 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Mez.
- 12 Uhr stille Messe.
- 1 1/2 Uhr Christenlehre.
- 8 Uhr Vesper.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang links), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger B. Schwarz.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 a. m. — Rev. U. Hechler.